

Elternbrief zum Schuljahresbeginn 2015/16

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

zu Beginn des neuen Schuljahres möchte ich Sie über Neuigkeiten informieren und Ihnen wichtige Hinweise geben.

Ich begrüße besonders herzlich die Eltern sowie die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 5 sowie alle anderen neuen Schülerinnen und Schüler und wünsche Ihnen und Euch einen guten Start am Gymnasium Langen. 85 Schülerinnen und Schüler wurden in den fünften Jahrgang eingeschult. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und heißen alle herzlich willkommen.

Dieser Brief richtet sich an Sie, die Eltern und Erziehungsberechtigten, und ich bitte Sie am Schluss auch, die Kenntnisnahme durch Ihre Unterschrift im Schuljahresbegleiter zu bestätigen. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Schüler eingeladen, den Brief und die für sie relevanten Informationen zu lesen.

Personalien

Zunächst möchte ich Ihnen die Veränderungen im Kollegium darstellen. Wir haben zu diesem Schuljahr viele neue Kolleginnen und Kollegen gewonnen, die ich Ihnen kurz vorstellen möchte:

Vom Gymnasium Bremervörde wurde Frau Quaiser mit den Fächern Musik und Geschichte zu uns auf eigenen Wunsch versetzt. Da Frau Quaiser in Altenwalde wohnt, konnte sie ihren Schulweg so deutlich verkürzen. Frau Moreau, die seit vielen Jahren bei uns Französisch unterrichtet, ist nun von der Oberschule Langen an unsere Schule versetzt worden. Sie wird aber mit einigen Stunden wieder an die Oberschule abgeordnet, um den Mangel im Fachbereich Französisch aufzufangen.

Herr Mitgau ist mit den Fächern Mathematik und Physik vom Niedersächsischen Internatsgymnasium Bad Bederkesa zu uns versetzt worden. Er wird nach seiner erfolgreichen Bewerbung als Fachobmann die Fachgruppe Mathematik leiten.

Frau Barthel, die unsere Schule mehrfach als „Feuerwehrlehrkraft“ unterstützt hat, konnte nun fest eingestellt werden. Sie unterrichtet die Fächer Englisch, Spanisch und Russisch.

Auch haben wir drei Neueinstellungen vorgenommen: Frau Balzer mit den Fächern Mathematik und Englisch, Frau Nölke mit den Fächern Deutsch und Geschichte sowie Frau Reif mit den Fächern Italienisch und Spanisch. Vom Gymnasium Wesermünde wird Frau Aust zu uns abgeordnet werden. Sie unterrichtet eine Lerngruppe im Fach Französisch. Frau Behm vom Gymnasium Wesermünde unterstützt uns weiterhin. Sie wird mit 16 Stunden in den Fächern Französisch und Erdkunde eingesetzt werden. Wir heißen sie alle herzlich willkommen und wünschen ihnen einen guten Start am Gymnasium Langen.

Herr Kahle befindet sich im ersten Halbjahr in Elternzeit und wird auch im zweiten Halbjahr nur mit reduzierter Stundenzahl zurückkehren. Aus diesem Grund gibt es in den Fachbereichen Mathematik und Physik viel Lehrerwechsel in den Klassen. Das ließ sich nicht anders darstellen.

Herr Täuber wird nicht mehr in den Dienst zurückkehren und in den vorläufigen Ruhestand versetzt werden. Im Namen aller Kolleginnen und Kollegen und unserer Schülerschaft wünsche ich ihm alles Gute und vor allem eine vollständige Genesung im Ruhestand.

Herr Block kehrt in dem nächsten Halbjahr nicht in den Schuldienst zurück. Frau Kirbach wird das nächste Schuljahr als „Sabbatjahr“ nutzen und nicht in der Schule unterrichten. Wir alle wünschen ihr eine gute Erholung und viel Zeit für die Dinge, die man gerne macht und zu denen man im Arbeitsalltag nur zu selten oder gar nicht kommt.

Unterrichtsversorgung

Wie Sie sicherlich der Presse entnommen haben, hat die Landesregierung nach dem Urteil des OVG Lüneburg die Unterrichtsverpflichtung der Gymnasiallehrkräfte wieder um eine Stunde reduziert. Zum Ausgleich der nun wegfallenden Lehrerstunden hat sich die Landesregierung zum Schuljahr 2015/2016 bemüht, die notwendigen Ressourcen zur Verfügung zu stellen. Landesweit konnten 400 Stellen zur Sicherung der Unterrichtsversorgung bereits kurzfristig in den vergangenen Wochen besetzt werden. Weitere Stellen wurden zur Verfügung gestellt und ausgeschrieben, konnten aber nicht überall mehr besetzt werden. Daher stellt sich die Unterrichtsversorgung im jetzt beginnenden Schuljahr so dar, dass wir den Pflichtunterricht nicht vollständig erteilen können:

Übersicht über Unterrichtskürzungen

- Die Fächer **Religion** und **Werte und Normen** werden im Jahrgang 6 nur epochal (also im 1. oder 2. Halbjahr) unterrichtet.
- Das Fach Religion wird in Jg. 7 nur epochal unterrichtet.

- Die Fächer **Religion** und **Werte und Normen** entfallen in Jahrgang 8 ganz.
- Das Fach **Werte und Normen** ist in Jg. 9 ganz gestrichen.
- Das Fach **Biologie** wird in Jahrgang 5 im 1. Halbjahr dreistündig (statt vierstündig) unterrichtet.
- Das Fach **Kunst** wird in Jg. 7 nur epochal unterrichtet.
- In den Jg. 6 und 7 wird das Fach **Chemie** ganzjährig (statt epochal) unterrichtet, um den Unterrichtsausfall durch die Umstellung von G8 auf G9 zu kompensieren.
- Der Englischunterricht (7b, 9b) sowie der Mathematikunterricht (7a) ist aus personellen Gründen jeweils um eine Stunde gekürzt.

Für die pädagogische Arbeit in der Eingangsklasse ist die sog. Verfügungsstunde ein sehr hilfreiches Instrument. Diese ist gemäß der Stundentafel jetzt neben Jahrgang 5 auch in Jahrgang 6 vorgesehen.

Die Jahrgänge 5-7 werden zusätzlich eine Stunde für Lions Quest und das Schülertraining erhalten. Diese wird jede zweite Woche erteilt werden.

Halbjahres-Unterricht/ Versetzung

Die vom Kultusministerium erlassene Stundentafel (sie legt die zu unterrichtenden Fächer und ihre wöchentliche Stundenzahl fest) sieht in manchen Fächern einstündigen Unterricht vor. In vielen dieser Fälle haben wir (im Einklang mit dem Erlass) diese Wochenstunde zu zwei Wochenstunden zusammengefasst, um der unterrichtlichen Arbeit mehr Basis zu verschaffen; der Unterricht wird dann allerdings nur ein Halbjahr lang erteilt. Es ist uns wichtig, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass die Noten in den von dieser Regelung betroffenen Fächern in jedem Fall mit vollem Gewicht in die Versetzungsentscheidung am Ende des Schuljahres eingehen. Dies ist auch dann der Fall, wenn ein Fach mit dem Halbjahreszeugnis im Januar abgeschlossen wird. Das bedeutet, dass ein „gut“ (ebenso aber ein „mangelhaft“) z. B. in Biologie am Ende des 1. Halbjahres auch dann für die Versetzungsentscheidung im Sommer herangezogen wird, wenn das Fach im zweiten Halbjahr nicht unterrichtet wird.

Im Schuljahr 2015/16 werden folgende Fächer in den folgenden Klassen nur im 1. oder 2. Halbjahr unterrichtet.

Übersicht über Epochalunterricht im Schuljahr 2015/2016

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
5A	Sport	Schwimmen, Chemie
5B	Sport	Schwimmen, Chemie
5C	Sport	Schwimmen, Chemie
6A	Kunst	Religion / Werte und Normen
6B	Religion / Werte und Normen	Kunst
6C	Kunst, Erdkunde	Religion / Werte und Normen
6D	Religion / Werte und Normen	Kunst
7A	Religion, Geschichte, Kunst	Biologie, Physik
7B	Religion, Geschichte	Biologie, Physik, Kunst
7C	Geschichte, Biologie	Physik, Kunst, Religion
7D	Geschichte, Biologie	Physik, Kunst, Religion
8A	Chemie, Biologie, Musik, Schwimmen	Geschichte, Sport, Kunst, Erdkunde
8B	Geschichte, Kunst, Musik, Schwimmen	Biologie, Sport, Erdkunde, Chemie
8C	Kunst, Biologie, Musik, Schwimmen	Sport, Geschichte, Chemie, Erdkunde
8D	Chemie, Musik, Geschichte, Schwimmen	Kunst, Sport, Erdkunde, Biologie
9A	Biologie	Musik
9B	Biologie	Musik
9C	Biologie	Musik

Wahlbereich

Der Unterricht in der dritten Fremdsprache in Jahrgang 8 (Spanisch, Italienisch) und Jg. 10 im Fach Spanisch findet großes Interesse. Ich möchte an dieser Stelle noch einmal darauf hinweisen, dass die Zensur der dritten Fremdsprache nicht versetzungsrelevant ist und nur in positiver Weise herangezogen wird, d. h. eine gute Note kann hier als Ausgleich für eine mangelhafte Note in einem anderen Fach dienen.

In diesem Schuljahr werden im Ganztagsbereich drei Sprachdiplome angeboten: im Fach Englisch das Cambridge Certificate, im Fach Französisch DELF und –neu im Angebot– für das Fach Spanisch DELE. Also, auf zum Sprachenlernen.

Ganztag

Seit Montag ist unser Ganztagangebot angelaufen. Eine aktuelle Übersicht über alle Angebote sowie die Wochentage und Räume haben die Schülerinnen und Schüler bereits erhalten, zudem können Sie es auf unserer Homepage einsehen. Es hängt auch in der Schule aus. Die Anmeldung erfolgt sowohl über den Wahlbogen, der Ihrem Kind ausgehändigt wurde, als auch über den AG-Leiter/in. Sie erhalten ein Anmeldeformular, das Sie verbindlich unterschreiben und bitte über die Kinder wieder beim AG-Leiter/in abgeben. Die Anmeldung gilt für das Halbjahr. Sollten Sie Fragen zum Ganztag haben, so wenden Sie sich bitte an Frau Powalowski oder an mich. Sollte Ihr Kind an einer AG nur alle 2 Wochen teilnehmen können, so ist eine Rücksprache mit den AG-Leitern unbedingt sinnvoll. Vielfach ist eine zweiwöchige Teilnahme möglich.

Die Angebote sind vielfältig und interessant – bitte sehen Sie sich das Ganztagsangebot an und überlegen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind, ob eine Teilnahme lohnend sein kann. Gerade im Bereich der Informatik haben wir Angebote aufgenommen, die einen Informatikunterricht, der in Jahrgang 10 nicht angeboten wird, ersetzen.

Schuljahresplaner

Den Schuljahresplaner haben wir überarbeitet und uns bemüht, alle Anregungen und Verbesserungsvorschläge aufzunehmen. Es finden sich hier wichtige Informationen (Schulordnung, Erlasse, Ferientermine, Kalendarium, Notenblätter, Formelsammlungen etc.) sowie ein Hausaufgabenheft. Der Schuljahresplaner bietet die Möglichkeit für direkte Eintragungen bei vergessenen Hausaufgaben, Fehlverhalten etc., die von den Klassenlehrern und Eltern jeweils unterzeichnet werden. Versäumnisse und negative Entwicklungstendenzen Ihrer Kinder können so zeitnah kommuniziert und hoffentlich aufgefangen werden. Der Schuljahresplaner dient darüber hinaus nicht nur als Hausaufgabenheft, sondern bietet auch den Eltern einen direkten Einblick in den Schulalltag. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind den Schuljahresbegleiter täglich mit in die Schule nimmt, und schauen Sie regelmäßig hinein. Der Schuljahresplaner kostet 2,80 € und die Hefte für die Methodentraining 3,20€. Wenn der Betrag nicht mit der entgeltlichen Schulbuchausleihe bereits angewiesen worden ist, so müssen diese Beträge bei den Klassenlehrern mit dem Kopiergeld bezahlt werden.

Die Kopierkostenpauschale beträgt für das gesamte Schuljahr 2015/16 12 €. Daher bitten wir Sie, bis zum 25.09.2015 ihrem Kind 12 € mitzugeben. Die jeweiligen Klassenlehrer sammeln den Betrag ein.

Analog zu der entgeltlichen Schulbuchausleihe haben wir folgende Regelung bei der Kopierkostenpauschale vorgesehen: Wer **mehr als zwei** schulpflichtige Kinder hat, zahlt je Kind 10,- Euro. Ein Nachweis ist nur zu erbringen, sofern dieser der Schule noch nicht vorliegt.

Vertretungsplan – webuntis

Der aktuelle Stunden- und Vertretungsplan kann sowohl per PC über die Homepage als auch mithilfe einer App (für Smartphones oder Tablets) eingesehen werden. Damit hat man immer den aktuellen Stunden- und Vertretungsplan in der Tasche. Alle Infos dazu haben die Schülerinnen und Schüler bereits schriftlich bekommen, sie sind auch im Schuljahresbegleiter (S. 17) enthalten. Bei Fragen oder Problemen steht Herr Martin mit Rat und Tat zur Seite.

Mittagspause

Ich möchte Sie noch einmal darauf hinweisen, dass die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I (Klasse 5-9) das Schulgelände während der Mittagspause nicht verlassen dürfen. Dies ist mit Genehmigung der Eltern nur dem Jahrgang 10 möglich, der zur Sekundarstufe II zählt.

Des Weiteren möchte ich an dieser Stelle noch einmal deutlich darauf hinweisen, dass mittags kein Essen in die Schule geliefert werden darf (wie z. B. Pizzen, etc.). Die Schule bietet ausreichend Möglichkeiten, sich zu versorgen.

Schulbücher

Frau Wrede, die an unserer Schule für die entgeltliche Schulbuchausleihe zuständig ist, bittet darum, Folgendes im Umgang mit den Büchern zu beachten:

Die entliehenen Schulbücher sollen mit einem Umschlag versehen werden. Bewährt haben sich z.B. die durchsichtigen und wieder abnehmbaren Umschläge der Firma Brunnen. Auch sollten die Bücher mit dem Vor- und Nachnamen sowie der Klasse Ihres Kindes beschriftet werden.

Damit Sie am Ende des Schuljahres nicht für einen Schaden aufkommen müssen, den Ihr Kind nicht verursacht hat, sollten Sie in Ihrem eigenen Interesse bereits bestehende Beschädigungen der ausgeliehenen Bücher auf den Kontoausdrucken auflisten (z.B.: Wasserschaden, gewellte Seiten, eingerissenen Seiten, Knick am vorderen Einband, bekritzelte Seiten o.ä.).

Ein Kontoausdruck muss bis spätestens Freitag, dem 18.09.2015, unterschrieben an den Klassenlehrer zurückgegeben werden. Der zweite Kontoausdruck verbleibt in Ihrem Besitz.

Bibliothek

Die Eltern, die die Bibliothek gemeinsam mit Frau Wrede und Frau Wöhle und den Schülerinnen und Schülern

gestalten, benötigen bei der Bibliotheksarbeit weitere tatkräftige Unterstützung. Wer Interesse hat mitzuarbeiten, möge sich bitte bei Frau Wrede melden. An dieser Stelle möchte ich den Lehrkräften, Schülern und Eltern ganz herzlich für ihr Engagement danken.

Kiosk

Das „Kioskteam“, das im letzten Schuljahr unseren Kiosk mit viel Engagement und Freude geführt hat, freut sich ebenfalls über weitere Unterstützung. Daher meine Bitte an Sie: Wer Kapazitäten frei und Lust hat, an einem oder sogar mehreren Vormittagen im Monat beim Kioskbetrieb mitzuhelfen, ist herzlich willkommen und möge sich bitte im Sekretariat melden. Hier sind nicht nur Eltern angesprochen, vielmehr unterstützen uns auch Großeltern. Es finden sich immer gute Teams zusammen, die zu zweit einen Vormittag im Kiosk gestalten. Zur Zeit ist es leider sehr schwierig, Helfer zu finden. Die Angebote im Kiosk werden von unseren Schülern sehr gut angenommen. Viele frühstücken erst in der Schule und versorgen sich über den Kiosk. Des Weiteren werden aus dem Erlös des Kiosks und der Unterstützung des Fördervereins zahlreiche Projekte gesponsert, nur einige will ich aufzählen: Ausstattung der „lego education AG“, Anschaffung neuer Trikots für den Sportbereich, T-shirt Aktion für die neuen Schüler, Klostergarten, Pflanzaktion, Spielesammlung, Bälle und Tore Der Kiosk ist also sehr wichtig und für das Schulleben ungemein bereichernd.

Daher an dieser Stelle ein Danke an alle Mithelfer, wir freuen uns jede Pause über die Brötchen und weitere Leckereien, und eine Bitte an alle anderen Eltern, Großeltern und Freunde, den Kiosk personell zu unterstützen.

Förderverein

Ich möchte den Elternbrief nutzen, dem Förderverein unserer Schule für sein Engagement und unermüdlichen Einsatz zu danken – sei es bei Veranstaltungen in der Schule oder sei es unauffällig im Hintergrund. Unser Förderverein unterstützt viele Projekte und Arbeitsgemeinschaften, hilft bei Fahrten, schafft Ausstattungsgegenstände an ... als Beispiele seien hier genannt: Ausstattung der Chorklassenräume mit musikalischen Instrumenten, die Ausstattung für viele AGs (Anschaffung von 12 Nähmaschinen/ lego robotic Materialien/ Utensilien für die Kunst AG), Bezuschussung von Buskosten für Sportfahrten (Kreisschulmeisterschaften), Übernahme der Kosten für die Paten in Jahrgang 5, Bänke auf dem Schulgelände, etc. ... ohne diese Arbeit des Fördervereins wären viele Projekte nicht realisierbar. Daher möchte ich an dieser Stelle einmal mehr dafür werben, dem Förderverein beizutreten und dieses großartige Engagement zu unterstützen. Sie finden ein Beitrittsexemplar im Schuljahresbegleiter Ihres Kindes – der Mindestbeitrag beträgt 15€/ Jahr. Erstaunlich, wieviel damit erreicht werden kann!

Spenden

Dank einer Spende der Volksbank in Höhe von € 1.000.- für das Projekt „Chorklassen“ war es uns möglich, einen weiteren Klassenraum für die Chorklassen mit neuen musikalischen Instrumenten auszustatten. Darüber haben sich der Musikbereich und die Schüler sehr gefreut.

Weiterhin war es uns möglich, vier weitere Klassenräume mit einem Beamer, PC und einer Dokumentenkamera auszustatten. Ein fünfter Raum wird mit einem interaktiven Beamer ausgestattet. Dies war aufgrund einer Spende der Stadt Geestland und Elternspenden möglich. Die Schüler freuen sich sehr und werden nun täglich in den Genuss der neuen Technik kommen. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die uns bei der technischen Ausstattung unterstützt und vorangebracht haben. Das Geld aus dem Sponsorenlauf ist nun auch aufgebraucht.

Ferientermine

Bitte beachten Sie auch den Kalender auf IServ. Dort finden Sie alle anderen wichtigen Termine.

<i>Schulinterne Lehrerfortbildung</i>	<i>Fr, 16.10.2015 (unsere Schülerinnen und Schüler haben frei)</i>
<i>Herbstferien 2015</i>	<i>Mo, 19.10. – Sa 31.10.2015 (erster Schultag 02.11.2015)</i>
<i>Weihnachtsferien 2015/16</i>	<i>Mo, 23.12. – Mi, 06.01.2016 (erster Schultag 07.01.2016)</i>
<i>Zeugnisausgabe</i>	<i>Mi, 27.03.2016 (nach der 3.ten Stunde)</i>
<i>Halbjahreswechsel</i>	<i>Do, 28.01. – Fr, 29.01.2016 (erster Schultag Mo 01.02.2016)</i>
<i>Osterferien</i>	<i>Fr, 18.03. – Sa, 02.04.2016 (erster Schultag Mo 04.04.2016)</i>
<i>Tag nach Christi Himmelfahrt</i>	<i>Fr, 06.05.2016</i>
<i>Tag nach Pfingsten</i>	<i>Di, 17.05.2016</i>
<i>Zeugnisausgabe</i>	<i>22.06.2016 (Jg 5-9)</i>
<i>Sommerferien</i>	<i>23.06. - 03.08.2016 (erster Schultag Do 04.08.2016)</i>

Der Elternsprechtag für den Jahrgang 5 findet am Mittwoch, dem 25. November 2015, am Nachmittag statt. Eine Einladung wird nach den Herbstferien an die Eltern des Jahrgangs 5 gegeben.

Verschiedenes

Die Umstellung des gymnasialen Bildungsganges auf 9 Jahre hat in allen Fächern neue Curricula zur Folge. Daher werden jetzt zahlreiche Fortbildungen für die Lehrkräfte von der Landesschulbehörde angeboten, an denen die Kolleginnen und Kollegen teilnehmen werden. Das führt immer zu Abweichungen von dem regulären Stundenplan und zu Vertretungen. Hierfür bitte ich jetzt schon um Verständnis.

Im Interesse Ihrer Kinder bitte ich Sie, dafür zu sorgen, dass die für den Schulweg benutzten Verkehrsmittel (insbesondere Fahrräder) verkehrssicher sind und dass eine funktionierende Beleuchtung nicht nur vorhanden ist, sondern auch eingeschaltet wird. Bitte überprüfen Sie die Beleuchtung des Fahrrades, gerade jetzt zu Beginn der dunkleren Jahreszeit. Die Räder müssen – das ist eigentlich selbstverständlich - abgeschlossen sein. Aus Bequemlichkeit unterbleibt dies oft. Bitte besprechen Sie es mit Ihrem Kind.

Sollte es notwendig sein, dass ein Rad bis zum nächsten Schultag beim Fahrradunterstand stehen bleibt, dann bitte ich Sie, Frau Striegler, unsere Hausmeisterin, oder Frau Lah im Sekretariat anzusprechen. Die Räder werden über Nacht in der Schule eingeschlossen und morgens den Schülern wieder ausgehändigt. So möchten wir unnötige Sachbeschädigung oder Diebstahl über Nacht verhindern.

Falls es über den Schulanfang hinaus Probleme mit der Schülerbeförderung mit dem Bus gibt, lassen Sie es uns bitte wissen.

Sollte Ihr Kind erkrankt sein, dann bitte ich Sie, bis 9:00 Uhr im Sekretariat Bescheid zu geben. Eine schriftliche Entschuldigung im Schuljahresplaner ist zudem notwendig.

Bei offenen Fragen und Problemen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an meine Kolleginnen und Kollegen. Natürlich stehen auch wir, die Schulleitung, Ihnen gerne zur Verfügung.

Uns allen wünsche ich ein intensives, fröhliches und erfolgreiches Arbeiten im neuen Schuljahr.

Mit herzlichen Grüßen

(Isabella Grüninger)
Schulleiterin

Gymnasium Langen

Telefon: 04743/ 92260

Fax: 04743/ 922622

e-mail: info@gymnasium-langen.de

Das Sekretariat ist von 7.15-12.15 Uhr geöffnet.

Sprechstunde

Isabella Grüninger – freitags 11.30-12.10 Uhr (kurze Anmeldung erforderlich) oder nach Vereinbarung